

er gar nicht erwähnt. Darauf sagte er: „Wie wäre denn das wahr, daß Christus dem heil. Petrus vor Rom begegnet sey, und dieser Ihn gefragt habe, wo Er hin wolle; worauf dann Christus geantwortet: Nach Rom, mich kreuzigen zu lassen.“ Ich fragte: „Wo habt Ihr diese Geschichte gelesen?“ Er sprach: „Ich hab' es von meiner Großmutter oftmals gehört.“ Darauf erwiederte ich: „So höre ich wohl, Eure Großmutter ist Eure Bibel. — Und warum soll man denn die Heiligen anrufen?“ Antwort: „Darum, weil geschrieben steht, Gott ist wunderbarlich in seinen Werken.“ — Da bückte ich mich, brach ein Kräutlein ab, und sagte: „Wenn man alle Menschen zusammenbrächte, vermöchten sie nicht, ein solches Kräutlein zu machen.“ Da ward er zornig und unser Gespräch hatte ein Ende; wir mußten auch noch mehr denn eine Stunde in der Nacht gehen. Am Sonntag früh kamen wir nach Bisp, wo ein fauler, unwissender Priester